
OFFIZIELLE HOCHWASSER-INFO (Nr.2)

der Stadt Trier für Bürgerinnen und Bürger in Ehrang, 21.7.21

Liebe Ehrangerinnen und Ehranger,

viele Menschen packen im Stadtteil Trier-Ehrang tatkräftig mit an, um die Hochwasser-Schäden zu beseitigen. Mit diesem Handzettel wollen wir Sie wieder über weitere Entwicklungen auf dem Laufenden halten.

Wie kommen Sie an Hilfsgüter?

Uns haben zahlreiche Sachspenden erreicht. Diese sind in der Halle am Mäusheckerweg gesammelt worden. Wenn Sie vom Hochwasser betroffen sind, können Sie mit einem Bus des Bürgerservice dort hinfahren. Der Bus pendelt von 9 bis 16.30 Uhr von der Sparkasse zur Halle am Mäusheckerweg.

Wie kommen Sie an Hilfgelder?

Das Land Rheinland-Pfalz hat eine Soforthilfe für Betroffene angekündigt. Uns liegen bisher noch keine Informationen dazu vor, wie diese ausgezahlt werden soll. Falls das über die Stadtverwaltung geschehen wird, informieren wir Sie schnellstmöglich über Flugblatt und über die Medien.

Essen und Trinken

Der Rotary Club Trier Porta spendet Essen und Trinken für die Betroffenen in Zusammenarbeit mit dem Toni Toni Foodtruck. Die ehrenamtlichen Helfer gehen dazu mit Bollerwagen durch die Straßen und verteilen das Essen. Ab heute ist zusätzlich auch der „Kältebus“ der Caritas im Stadtteil unterwegs und verteilt Lebensmittel.

Das Gesundheitsamt rät: Besondere Vorsicht im Überschwemmungsgebiet

Das Gesundheitsamt empfiehlt der Bevölkerung und den Einsatzkräften in den von der Überschwemmung betroffenen Gebieten besondere hygienische Vorsichtsmaßnahmen. Durch die Überflutung - auch die von Kläranlagen - und die warmen Temperaturen muss davon ausgegangen werden, dass in den überfluteten Gebieten und in den dort vorhandenen Schlämmen und Verunreinigungen auch Darmbakterien und Viren vorkommen, die Durchfall verursachen können. Reinigen Sie deshalb nach dem Aufräumen gründlich ihre Hände, am besten mit Desinfektionsmittel! Tragen Sie Handschule, wenn sie mit verunreinigten Gegenständen arbeiten.

Kinder sollten nicht im Bereich von Überschwemmungswasser oder Ölresten spielen!

Das Trinkwasser wird von den Stadtwerken immer wieder kontrolliert und ist einwandfrei. Es kann aber zu Verunreinigung von Lebensmitteln gekommen sein, die mit Überschwemmungswasser überflutet wurden. Hierzu gehört auch Obst an Bäumen, aber auch Fallobst und Gemüse. Aufgrund der Belastung des Überschwemmungswassers mit Ölen und sonstigen Chemikalien sollten dieses Obst und Gemüse deshalb nicht genutzt, sondern vernichtet werden. Aus den gleichen Gründen sollte zurzeit, bis entsprechende Untersuchungsergebnisse vorliegen, auf den Verzehr von Fischen aus Gewässern des Überflutungsgebietes verzichtet werden.

Straßensperrungen nötig

Um die Aufräumarbeiten zu erleichtern, werden täglich Straßen komplett gesperrt. Am heutigen Mittwoch, 21. Juli, sind dies die Quinterstraße zwischen Kreuzung B 422 und Kreuzung Merowingerstraße, Normannenstraße, Alemannenstraße, Gotenstraße, Schillerstraße, Goethestraße und Merowingerstraße. Wenn Sie Ihre Autos abstellen müssen, nehmen Sie bitte die gestern gesperrten und geräumten Straßen und parken Sie so, dass Räumfahrzeuge trotzdem gut durchkommen können. In den nächsten Tagen bewegen sich die Räumtrupps weiter Richtung Alt-Ehrang, dann werden in diesen Gebieten jeweils weitere Straßen gesperrt.

Stromversorgung

Ein dringender Hinweis von Stadtverwaltung und Stadtwerken: **In Häusern, in denen die Stadtwerke die Stromversorgung wieder bis zum Hausanschluss hergestellt haben, dürfen die Sicherungskästen auf keinen Fall ohne Prüfung durch einen Fachbetrieb wieder in Betrieb genommen werden.**

Die Stadtwerke empfehlen den betroffenen Hausbesitzern, sich schnellstmöglich mit einem Elektroinstallateur in Verbindung zu setzen. Für die Vermittlung eines Elektrofachbetriebs haben Kreishandwerkerschaft und Innung eine Hotline geschaltet: 0651 146204-2. Die Straßenbeleuchtung in Trier-Ehrang ist wieder weitgehend hergestellt.

Unter den Nummern 0800 717-2499 (Strom) und 0800 717-2599 (Gas) kann man jederzeit Störfälle oder Auffälligkeiten melden.

Unterstützen Sie die Aufräumarbeiten

Für Fragen der Müllentsorgung richtet der A.R.T. heute einen Info-Punkt im Vorraum der Sparkasse ein. Von 9 bis 16 Uhr sind Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vor Ort und geben Infos zu Entsorgungsfragen im Stadtteil.

Der Zweckverband A.R.T. bittet darum, auch auf den Straßen die Aufräumarbeiten zu unterstützen. Wenn der Müll nicht sachgemäß getrennt wird, macht das große Probleme beim Entsorgen und verzögert das Aufräumen.

Dringende Bitte: **Belasteter Boden, beispielsweise durch Ölreste, darf nicht einfach auf der Straße aufgeschichtet werden.** Bitte fragen Sie am Info-Punkt nach, wie damit umzugehen ist.

Ein Sammelcontainer für Elektro oder Problemmüll/Restmüll wird beim Krankenhaus aufgestellt sowie an der Sparkasse. Bitte stellen Sie nach der Räumung von Straßenzügen dort keine Abfälle mehr an den Straßenrand! Wenn nach der Räumung von Straßen noch etwas entsorgt werden soll, muss es bitte zum zentralen Sammelplatz Alemannenstraße/Merowingerstraße gebracht werden oder direkt zum Entsorgungszentrum Mertesdorf.

Wenn Sie Ihre **Mülltonne** verloren haben oder sie defekt ist, melden Sie das bitte per E-Mail an veranlagung@art-trier.de oder per Telefon an 0651-9491-1212 Ähnlich wie bei einer verlorenen Bankkarte, muss am verlorenen Müllbehälter der Chip gesperrt werden, um eine Nutzung durch andere auszuschließen. Nach einer Verlustmeldung kann der A.R.T. den Behälter sperren.

Wenn Sie einen Ersatzbehälter brauchen: Am Samstag, 24.07., von 8 bis 18 Uhr ist die kostenlose Abholung von Ersatzbehältern am Wertstoffhof, Metternichstraße 35 möglich.

Solange noch keine Ersatzbehälter vorhanden sind, können normale Abfallsäcke für die Entsorgung genutzt werden. Bei der Abfuhr können diese Säcke in haushaltsüblichen Mengen bereitgestellt werden.